

**unesco**

**Flößerei**

Immaterielles Kulturerbe der Menschheit



# „Die Sicherung der Wasserversorgung des Elsterfloßgrabens als Bestandteil der Fortschreibung des Teilentwicklungsplanes Profen“

**Fachkonferenz anlässlich des UN-Weltwassertages  
23. März 2023 in Leuna OT Kötzschau**

**Leitmotiv der UN für dieses Jahr: „Accelerating Change“  
Den Wandel zu einer nachhaltigen Wassernutzung beschleunigen!**

**unesco**

**Flößerei**

Immaterielles Kulturerbe der Menschheit



# Ablauf

**Begrüßung der Teilnehmer  
Organisatorisches**

**Einführungsvortrag zur Diskussion**

**Dr. Frank Thiel**

**1. Vorsitzender des Fördervereins Elsterfloßgraben e.V.  
Präsident der International Association of Timber-Raftsmen**

**Diskussion**

**Schlußwort**

unesco

Flößerei

Immaterielles Kulturerbe der Menschheit

„Im Olymp des Immateriellen Kulturerbes“



unesco

Intangible Cultural Heritage

Convention for the Safeguarding of the Intangible Cultural Heritage  
The Intergovernmental Committee for the Safeguarding of the Intangible Cultural Heritage has inscribed

## Timber rafting

on the Representative List of the Intangible Cultural Heritage of Humanity  
upon the proposal of Austria, Czechia, Germany, Latvia, Poland and Spain

*Inscription on this List contributes to ensuring better visibility of intangible cultural heritage  
and awareness of its significance, and to encouraging dialogue that respects cultural diversity*

Date of inscription

1 December 2022

Director-General of UNESCO

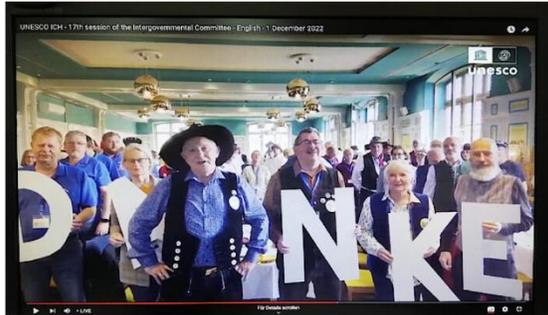
The signature of Audrey Azoulay, the Director-General of UNESCO, is written in blue ink. It is a cursive signature that reads 'Audrey Azoulay'.

unesco

Flößerei

Immaterielles Kulturerbe der Menschheit





Mit einem Danke-Film, abgespielt in Marokko, bedankten sich die deutschen Antragsteller bei der UNESCO-Kommission; hier ein Bildschirmfoto: vorne Mitte: Dr. Frank Thiel; re.: Alfred Fraas (Flößerstraße), dahinter: Bürgermeister Klaus Heilinglechner, 2.v.re.: Gabriele Rüth (Flößerstraße).

Wolfratshausen

## UNESCO erklärt Flößerei zum Immateriellen Kulturerbe der Menschheit

Wolfratshausen, 12.12.2022 (red) - Die UNESCO hat am 1. Dezember 2022 in Marokkos Hauptstadt Rabat die Flößerei zum Immateriellen Kulturerbe der Menschheit erklärt. Damit wird eine Tradition gewürdigt, seit dem Mittelalter in Europa lebendig ist. Deutschland, Lettland, Österreich, Polen, Spanien und Tschechien haben die Anerkennung gemeinsam beantragt. Die Stadt Wolfratshausen wird diese Anerkennung im kommenden Jahr im Mai beim Internationalen Flößertag groß feiern.

Die Flößerei, also der Transport von Waren



Freude auch in Altensteig

## Unesco ernennt Flößerei zum Weltkulturerbe

Von Markus Katzmaier 01. Dezember 2022 - 16:28 Uhr



Die Flößerei ist jetzt immaterielles Weltkulturerbe. Diese Entscheidung der Unesco von Donnerstag löste auch in Altensteig, das seit dem Jahr 2012 internationale Flößerstadt ist, Freude aus.



schwarzwaelder-bote.de



Lokal Mitteldeutschland Deutschland & W

WELTKULTURERBE IN SACHSEN-ANHALT

## MZ+ Unesco erklärt

Glückwunsch zur Aufnahme in das Immaterielle Kulturerbe der Menschheit

Sehr geehrter Herr Dr. Thiel,

mit großer Freude habe ich die Nachricht über die erfolgreiche Nominierung der Flößerei zum Immateriellen Kulturerbe der Menschheit durch die UNESCO erhalten. Dass dieser von Deutschland, Österreich, Lettland, Tschechien, Polen und Spanien eingereichte Antrag erfolgreich war, würdigt in besonderer Weise ein jahrhundertealtes Handwerk, das auch in Sachsen-Anhalt seine Spuren hinterlassen hat.

Als Vorsitzender der Internationalen Flößervereinigung und mit Ihrem Verein „Elsterfloßgraben“ haben Sie intensiv an der Nominierung mitgearbeitet und ehrenamtlich immer wieder auf die Flößerei als fast vergessene Handwerkstradition aufmerksam gemacht.

Zur erfolgreichen Aufnahme in das Immaterielle Kulturerbe der Menschheit möchte ich Ihnen sehr herzlich gratulieren und Ihnen auch für Ihr weiteres Engagement viel Erfolg wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

  
Rainer Robra

# Landrat Thomas Hennig beglückwünscht Flößer-verein zum Titel

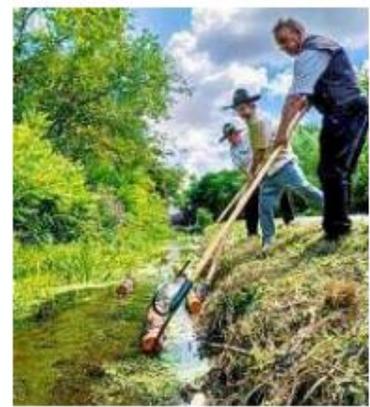


# HANDWERK Noch ein Welterbe in Sachsen-Anhalt

## Unesco würdigt jahrhundertealte Tradition der Flößerei.

VON ALEXANDER SCHIERHOLZ

**HALLE/MZ** – Die Lutherstätten, das Gartenreich, der Naumburger Dom, das Bauhaus, die Himmelscheibe, Quedlinburg mit seiner einzigartigen Fachwerk Altstadt: Sachsen-Anhalt ist reich an Welterbe. Und jetzt noch reicher. Am Donnerstag hat die Unesco, die Kultur- und Wissenschaftsorganisation der Vereinten Nationen (UN), das jahrhundertealte Handwerk der Flößerei zum „Immateriellen Kulturerbe der Menschheit“ erklärt – auf Antrag von Deutschland, Österreich, Tschechien, Polen, Lettland und Spanien. Für Frank Thiel eine Genugtuung – und das Ergebnis jahrelanger Arbeit.



Flößer bei der Arbeit FOTO: STEDTLER

Holz als Brennstoff ablösen, war allmählich Schluss damit.

Mit der Anerkennung als Kulturerbe steht das Flößen in Deutschland nun in einer Reihe mit dem Genossenschafts- und dem Bauhüttenwesen, der Falknerei, dem Orgelbau, dem Blaudruck und dem modernen Tanz. Frank Thiel erwartet sich von der Entscheidung auch einen Schub für die Arbeit seines Elsterfloßgraben-Vereins im Burgenlandkreis. „Ich hoffe, dass die Landesregierung endlich wahrnimmt, was wir hier machen“ – und dass sich das auch in Geld niederschlägt, das für die Reaktivierung des Grabensystems notwendig sei. Am Donnerstagsabend aber war erst einmal Zeit zum Feiern in Rabat.

**Crossen.** Die Ernennung der Flößerei zum Immateriellen Kulturerbe durch die Unesco sorgt beim Förderverein Elsterfloßgraben für große Freude.

„Die Mitglieder unseres Vereins haben mit großer Freude diese Anerkennung aufgenommen. Es ist ein motivierender Moment für alle Flößerinnen und Flößer, die sich der Bewahrung und Weiterentwicklung dieser Handwerkskunst mit Leidenschaft verschrieben haben und ihr Wissen weitergeben.“

**Volksstimme**  
Sonntagabend, 3. Dezember 2022

## Flößerei ist nun Immaterielles Kulturerbe

**Magdeburg/Rabat (vs)** • die Unesco-Kommission hat am Donnerstag die Flößerei als Immaterielles Kulturerbe der Menschheit anerkannt. Damit würdigt die UN-Kulturorganisation eine Tradition, die über Jahrhunderte in Europa lebendig ist.

Deutschland, Lettland, Österreich, Polen Spanien und Tschechien hatten die erfolgreiche Anerkennung gemeinsam beantragt. Aus Sachsen-Anhalts Hauptstadt ist der Präsident der Internationalen Flößervereinigung IATF, Frank Thiel, nach Rabat gereist und hat der Titelverleihung beigezweht.

Die Flößerei ist eine alte Handwerkskunst, die jahrhundertlang den Transport von Holz und Gütern auf dem Wasserweg ermöglichte. Seine

sitzende des Fördervereins, in einer Mitteilung.

Der Förderverein Elsterfloßgraben mit Sitz in Zeititz ist auch in Crossen aktiv und setzt sich dafür ein, den Elsterfloßgraben als „technisch und kulturgeschichtlich einzigartiges Bauwerk“ zu erhalten und als durchgängiges Fließgewässer im Sinne des Naturschutzes, der Denkmalpflege und für die touristische Entwicklung zu fördern.

Den Antrag, die Flößerei zum Immateriellen Kulturerbe zu ernennen, hatten Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien und die Slowakei gemeinsam eingereicht. In dem Antrag am Donn

Die Flößerei ist eine alte Handwerkskunst, die jahrhundertlang den Transport von Holz und Gütern auf dem Wasserweg ermöglichte. Seine Hochkonjunktur erlebte das Handwerk in Europa zwischen dem Mittelalter und dem 20. Jahrhundert. In diesem Zeitraum war Holz vor allem als Brenn- und Baustoff gefragt.

Nachdem die Flößerei mit der In-

# Freude in Crossen über Unesco-Titel für Flößerei

## Förderverein Elsterfloßgraben macht sich für Erhalt des alten Handwerks stark



Die Seite Drei 3

## Flößerei: „Habe mich der Tränen nicht geschämt“

Für Frank Thiel aus Magdeburg, Präsident der Internationalen Flößervereinigung, wurde Kulturerbe Traum wahr

Von Bernd Kuschholz

Seit wenigen Tagen ist die Flößerei in Deutschland immaterielles Kulturerbe. Ausgewählt von der Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation (Unesco) Frank Thiel aus Magdeburg hat sein erstes Leben am Freitag in Crossen zu



Für Frank Thiel aus Magdeburg, Präsident der Internationalen Flößervereinigung, wurde Kulturerbe Traum wahr

„Habe mich der Tränen nicht geschämt“

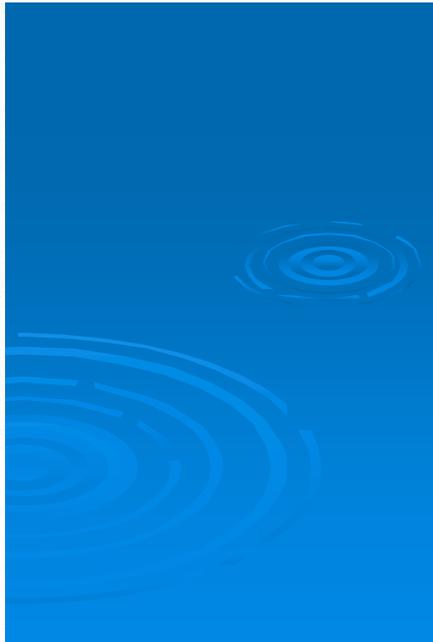
„Ich habe mich der Tränen nicht geschämt“

## Flößerschauflößen am Floßgraben in Crossen im

ANG

## Mit zusammengebandenen Stämmen auf dem Wasser unterwegs

2000 Flößer in 27 Vereinen halten deutschlandweit alte Handwerkstradition hoch / Sachsen-Anhalts Staatsminister Robers lobt Engagement der Ehrenamtlichen



2000 Flößer in 27 Vereinen halten deutschlandweit alte Handwerkstradition hoch / Sachsen-Anhalts Staatsminister Robers lobt Engagement der Ehrenamtlichen

**Und künftig kein Wasser?**

**Und ein zerstörtes Denkmal?**

**Und ein weiterhin geschundenes  
Ökosystem trotz Bergbausanierung?**

# Problemfall 1: Beschlussfassung Teilentwicklungsplan Profen



**Problem 1a: Festlegung der Wiederherstellung der Durchgängigkeit analog des aktuell gültigen TEP Profen von 1996.**

**Wir bitten alle an der Beschlussfassung zum TEP Profen Mitwirkenden, die Stellungnahme des Fördervereins Elsterfloßgraben e.V. zur Wiederherstellung des Elsterfloßgrabens und der Gewährleistung einer dauerhaften Bespannung bei der Gestaltung der Bergbaufolgelandschaft zu unterstützen.**

**Unsere Stellungnahme beinhaltet die ausführliche Begründung der Bedeutung, die nur teilweise von den Landesbehörden der drei Eigentümer-Länder geteilt wird:**

- Anerkennung als bedeutsames ökologisches Verbundsystem in der Region von fast 100 km Länge mit einer einzigartigen Verbindung von unterschiedlichen Naturräumen bis hin zu FFH- und Landschaftsschutzgebieten**
- Wertschätzung eines Gewässerlaufes in einer wasserarmen Umgebung, der Saale und Weiße Elster verbindet und Wasser in der Fläche zu halten vermag**
- Als Bestandteil des Wasserkreislaufs im regionalen Naturhaushalt dient der Floßgraben als Lebensraum für Flora und Fauna. Seine wasserwirtschaftliche Bedeutung ist neu zu definieren, vor allem was die seine Verankerung im regionalen hydrologischen Management betrifft.**

# Problemfall 1: Beschlussfassung Teilentwicklungsplan Profen



**Problem 1a: Festlegung der Wiederherstellung der Durchgängigkeit analog des aktuell gültigen TEP Profen von 1996.**

**Unsere Stellungnahme beinhaltet die ausführliche Begründung der Bedeutung, die nur teilweise von den Landesbehörden der drei Eigentümer-Länder geteilt wird:**

- **Würdigung als technisches Denkmal**
- **Anerkennung als regional bedeutsamer Standort der Kultur- und Heimatpflege, nunmehr erweitert um die Zuordnung als Akteurs-Ort eines UNESCO-Kulturerbes.**
- **Bestandteil einer historischen Kulturlandschaft**

# Problemfall 1: Beschlussfassung Teilentwicklungsplan Profen

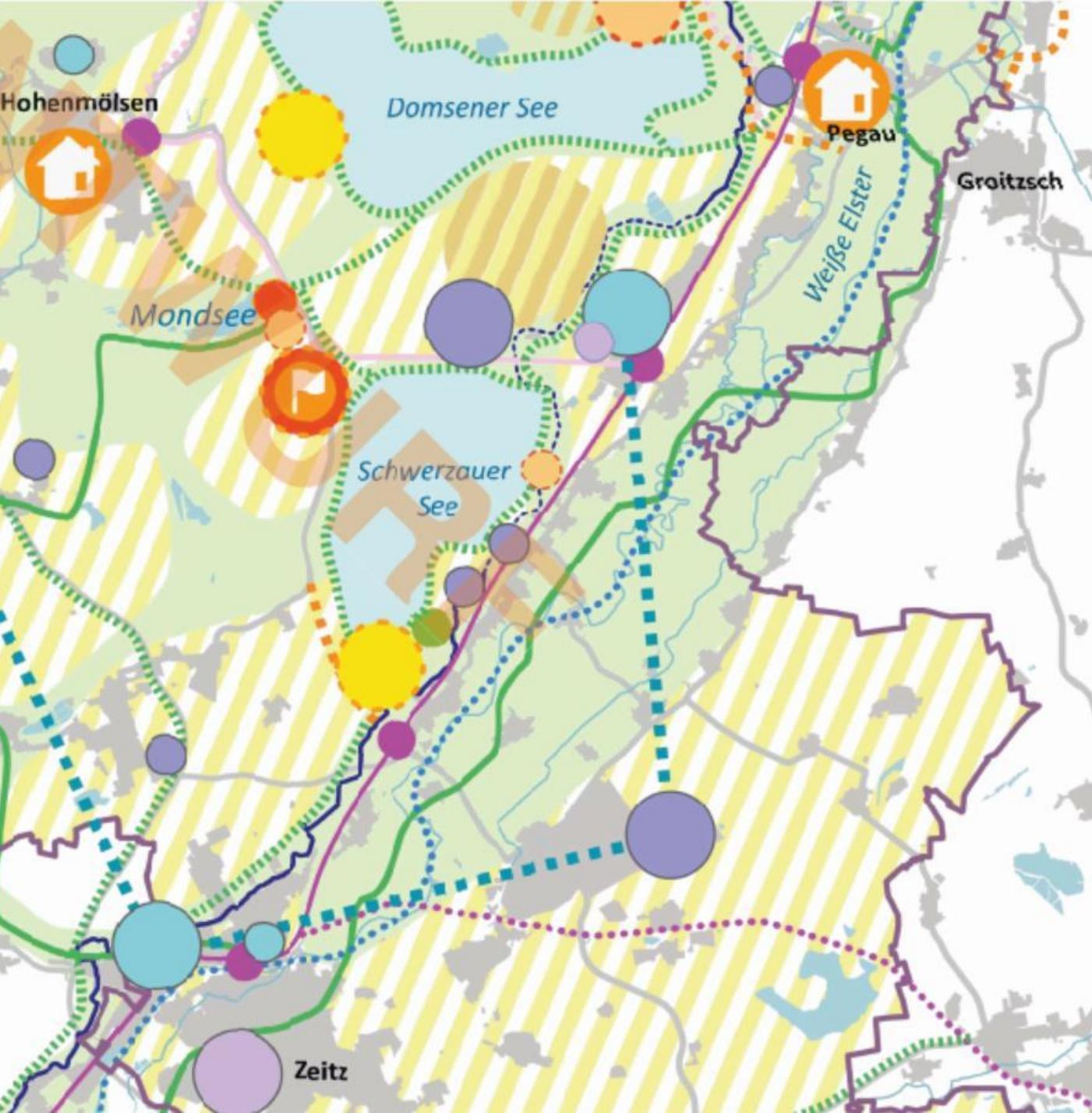


**Problem 1a: Festlegung der Wiederherstellung der Durchgängigkeit analog des aktuell gültigen TEP Profen von 1996.**

**Unsere Stellungnahme beinhaltet die ausführliche Begründung der Bedeutung, die nur teilweise von den Landesbehörden der drei Eigentümer-Länder geteilt wird:**

**Mit der vorgesehenen Beendigung der Einleitung für aufbereitete Sumpfungswässer in die neue Floßgrabenquelle im Abschnitt bei Elstertrebnitz (Sachsen) ab 2030 wird ohne entsprechende Baumaßnahmen die Wasserführung in den nördlichen Abschnitt des Großen Elsterfloßgrabens und der noch vorhandene Gewässerlauf des Kleinen Elsterfloßgrabens um Pegau dauerhaft unterbrochen.**

**Der Floßgraben wird im nördlichen Unterlauf auf einer Länge von fast 40 km trockengelegt. Damit ist der Schutz der jahrelang getätigten Investitionen von Kommunen und Unternehmen am Floßgraben in Frage gestellt. Das betrifft die Stadt Pegau mit ihren Ortsteilen Elstertrebnitz, Werben, Kitzen und Eisdorf, die Stadt Lützen und ihr Ortsteil Kleingörschen, die Stadt Bad Dürrenberg mit Nempitz, Tollwitz und Keuschberg sowie die Stadt Leuna mit ihren Ortsteilen Rampitz und Kötzschau (Kläranlagen, Feuerlöscheinrichtungen, touristische Infrastruktur etc.).**



**Vorschlag im Konzeptentwurf  
für das Länderübergreifende  
Regionale Entwicklungskonzept  
der Bergbaufolgelandschaft Profen  
(LüREK): Handlungsfeld N6**

**Einbindung in das regionale Gewässer-netz,  
denkmalgerechte Instandsetzung und Ausbau  
des naturräumlichen Vernetzungs-potenzial des  
historischen Kunstgewässers**

**Ökologischer Korridor von Elsteraue bis Saale-  
Elster-Luppe-Aue (Verbundsystem)**

**Vertiefende Expertisen zu Wassermanage-ment  
und Gewässerhaushalt notwendig**

**(Floßgrabenkonferenz 2022)**

# Problemfall 1: Beschlussfassung Teilentwicklungsplan Profen



**Problem 1a: Festlegung der Wiederherstellung der Durchgängigkeit analog des aktuell gültigen TEP Profen von 1996.**

**In der gesetzlichen Verordnung 31/1996 zum Teilentwicklungsplan Profen ist u.a. zum Floßgraben festgelegt:**

## **„3.3.1.4. Oberflächengewässer**

**... Die für den Naturhaushalt und die Belange der Wasserwirtschaft notwendigen sowie zur Erholung dienenden Oberflächengewässer sind grundsätzlich durch geeignete Maßnahmen zu erhalten bzw. wiederherzustellen. Dazu zählen insbesondere:**

**a) die Wiederherstellung des bereits tagebaubedingten unterbrochenen und durch das Baufeld Schwerzau weiter zurückzubauenden Floßgrabens als durchgängigen und aufwandsarmen Vorfluter...**

## **4.7. Entwicklung des Wasserhaushaltes**

**d) Die Vorfluter sind unter Beachtung der Grundwasserentwicklung so zu regulieren, dass sie künftig ohne erheblichen technischen Aufwand ihrer Funktion im Naturraum entsprechen können. Dazu dienen u.a. ... die Wiederherstellung der durch den Tagebau Profen unterbrochenen durchgängigen freien Vorflut des Floßgrabens und der Grunau ...“.**

**Diese grundsätzlichen Ziele sind auch in der Fortschreibung des TEP Profen beizubehalten.**

# Problemfall 1: Beschlussfassung Teilentwicklungsplan Profen



**Problem 1a: Festlegung der Wiederherstellung der Durchgängigkeit analog des aktuell gültigen TEP Profen von 1996.**

**Die zu wählende Trassenführung ist so zu gestalten, dass die Nutzung der Seenlandschaft zur Verbesserung der Lebensqualität der Anrainergemeinden nicht in starkem Maße erschwert wird.**

**Die Wiederherstellung der Wasserführung im Bereich des Tagebaufeldes Schwerzau (MIBRAG) und im Gelände des Altbergbaus (LMBV) der Kippe Profen durch entsprechende Neutrassierungen, um die Anschlüsse an den historischen Verlauf in den Gemeinden Elsteraue (Sachsen-Anhalt) und Pegau (Sachsen) zu gewährleisten. In der Fortschreibung des Teilentwicklungsplans Profen ist dies als Voraussetzung einer durchgängigen Wasserführung des Biotops Elsterfloßgraben ausdrücklich zu berücksichtigen.**

**Über diese Verpflichtung hat der Verein einen kontinuierlichen Dialog mit dem jeweiligen Bergbaubetreiber als auch mit der LMBV für den Bereich des Altbergbaus geführt.**

# Problemfall 1: Beschlussfassung Teilentwicklungsplan Profen



**Problem 1a: Festlegung der Wiederherstellung der Durchgängigkeit analog des aktuell gültigen TEP Profen von 1996.**

**Die vorrangige Wasserversorgung ist ab dem historischen Wehr in Crossen (Thüringen) über den existierenden Grabenverlauf durch die Gemeinden Wetterzeube, Kretzschau, Zeitz bis zum Tagebaurand Schwerzau (Elsteraue) zu gewährleisten. Der Zufluss über das Elsterwehr in Crossen ist die einzig maßgebliche Wasserversorgung für das gesamte Floßgrabensystem.**

**Aus aktuellen Erfahrungen beim Wassermanagement in Bergbaufolgelandschaften sollten die im TEP von 1996 aufgeführten Möglichkeiten der Zuführung bei der Flutung bzw. Stabilisierung der Füllhöhen des Tagebausees Schwerzau von Wasser aus der Weißen Elster über den Floßgraben zu berücksichtigt werden. Es war ursprünglich vorgesehen, den Tagebausee Schwerzau auch über den Floßgraben zu fluten.**

**In der Diskussion zur Beschlussfassung sollten die genannten Argumente berücksichtigt werden!**

# Problemfall 1: Beschlussfassung Teilentwicklungsplan Profen

Problem 1b: Welches Ziel hat die  
„Machbarkeitsstudie zur Wasserführung  
im Bereich des Tagebaugesbietes“?

oder „Ob?“  
„Wie?“

16 DONNERSTAG, 2. FE

ELSTERFLOSSGRABEN

## Mibrag würde Studie (mit-)zahlen

Wie kann Kanal wieder  
Wasser führen?

VON ROBERT BRIEST

**ZEITZ/MERSEBURG/MZ** - Der Weg zur Wiederbespannung des Elsterfloßgrabens ist weit. Das liegt an der Länge von gut 93 Kilometer, die das zum Holztransport geschaffene Bauwerk einst hatte, aber auch daran, dass es drei Bundesländer und zwei Tagebaue kreuzt. Sabine Faulstich, Leiterin des Umweltamtes des Saalekreises, musste deshalb in den vergangenen Monaten feststellen, dass bei dem Thema sehr viele Behörden involviert sind. Dennoch konnte sie im jüngsten Bauausschuss des Saalekreises immerhin eine Zwischenlösung präsentieren. Dabei geht es zunächst um eine Studie, ob und wie das künstliche Gewässer wieder komplett mit Wasser befüllt werden könnte, woher das Wasser dafür kommen

„Wir haben eine finanzielle Beteiligung in Aussicht gestellt.“

**Peter Jolas**  
Leiter Umweltschutz/Geotechnik

nicht und begab sich auf die Suche nach Alternativen. Für den ersten Schritt, die Studie, fand er die nun offenbar in Form des Bergbaukonzerns Mibrag, der den Tagebau Profen betreibt. Dieser kreuzt den Elsterfloßgraben: Die Mibrag würde eine Studie zwar nicht selbst erstellen, aber finanzieren, sagte Faulstich.

Peter Jolas, Leiter Umweltschutz und Geotechnik bei der Mibrag, formuliert die Zusage seines Arbeitgebers weniger absolut: „Wir haben eine finanzielle Beteiligung in Aussicht gestellt.“ In welcher Höhe die ausfalle, hänge davon ab, wer die Studie mache. Mit den Partnern müsse man sich einigen. Laut Faulstich könnten die regionalen Planungsgemeinschaften von Sachsen und Sachsen-Anhalt die Beauftragung der Studie übernehmen. Diesen Vorschlag will der Kreis im April bei einem Treffen der Metropolregion Mitteldeutschland unterbreiten.

# Problemfall 2: Durchgängige Wasserführung von Süd nach Nord



## Problem 2a

Zulassungsverfahren

**Herstellung eines Gewässers durch Neuaufschluss einer Kiessandlagerstätte in Ahlendorf, Gemeinde Crossen an der Elster (LZR-Baur-Beton GmbH & Co. KG)**

Zuletzt geändert 16.03.2023

### Allgemeine Vorhabenbeschreibung

Das Unternehmen LZR-BAUR-BETON GmbH & Co. KG plant zur mittelfristigen Sicherung der eigenen Rohstoffversorgung am Standort Ahlendorf den Neuaufschluss eines Kiessandtagebaus und damit die Schaffung eines bleibenden Standgewässers durch Nassauskiesung.

Geplant ist der Abbau von Kiessanden auf einer Fläche von ca. 8,3 ha über einen Zeitraum von ca. 7,5 Jahren. Vorbereitende bzw. abbaubegleitende Maßnahmen sind der Abtrag von Mutterboden und Deckgebirge (Abraum), die Zwischenlagerung anfallenden Abraums, das Aufstellen von Tagesanlagen und semimobiler Aufbereitungsanlage (Nassklassierung) im Überschwemmungsgebiet der Weißen Elster sowie die Schaffung eines neuen Anschlusses an die Landesstraße L1374 mit Ertüchtigung/Verbreiterung der Asphaltdecke am Durchlass Floßgraben und Erneuerung des Durchlasses Ahlendorfer Bach.

Letztendlich wird durch Freilegen von Grundwasser ein Standgewässer mit ca. 6,6 ha Fläche zzgl.

Verlandungsfläche durch teilweise Rückverfüllung des zwischengelagerten Abraums geschaffen.

Der Rückbau aller technischen Anlagen sowie die Abschluss- und Renaturierungsmaßnahmen nach Abbauende umfassen eine Zeitraum von weiteren 4 Jahren.

# Problemfall 2: Durchgängige Wasserführung von Süd nach Nord

## Ungefähre Lage des Vorhabengebietes

Öffentliche Auslegung:

27.03. – 26.04.2023

Abgaben der Einwendungen bis 26.05.2023

Bisheriger Verlauf: im Raumordnungsverfahren haben die Gemeinden Crossen und Wetterzeube sowie der Förderverein Elsterfloßgraben und andere Vereine und Betroffene das Vorhaben abgelehnt.

## Problem 2b

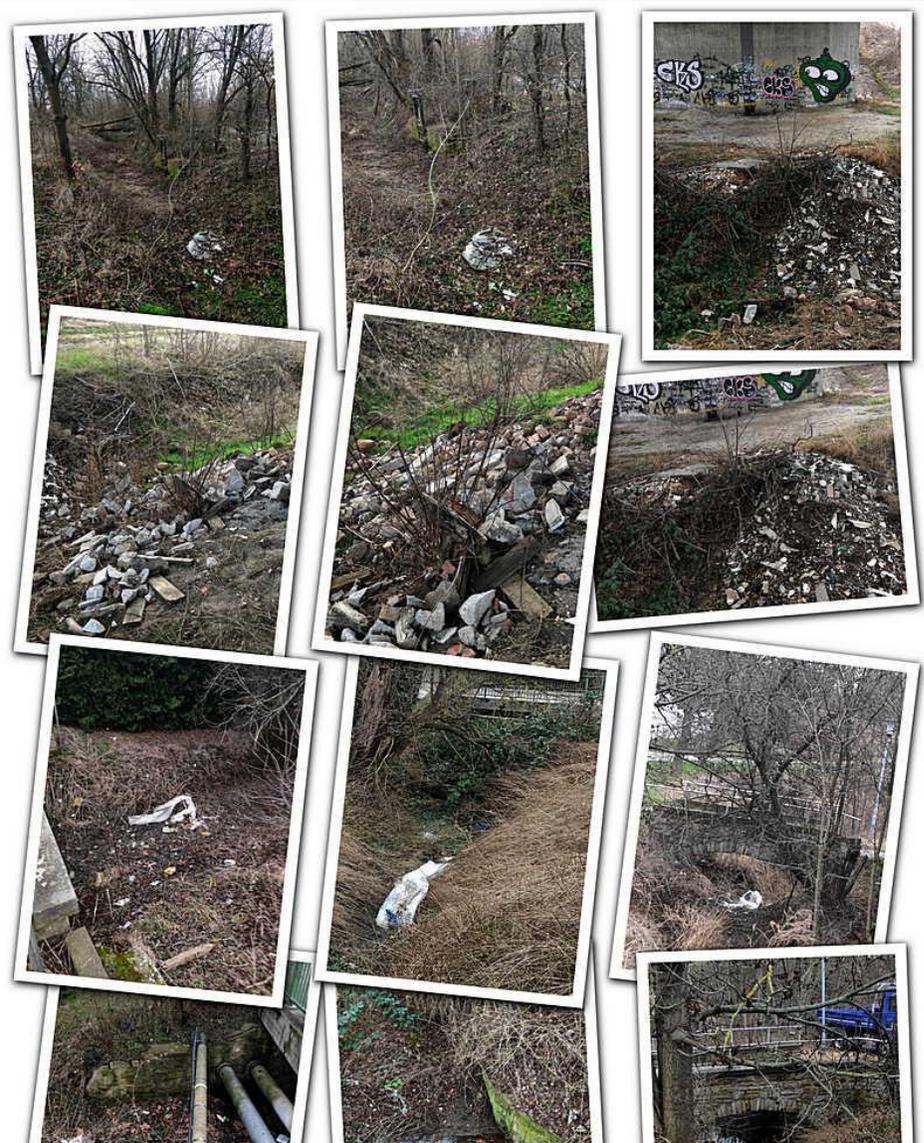
Zusätzliches Problem: bisher nicht abgeschlossene Hochwasserschutzplanung im Bereich des Crossener Wehres/Einlaufbauwerk Floßgraben

## Problem 2a



# Problemfall 2: Durchgängige Wasserführung von Süd nach Nord

Problem 2c und 2d



Müllablagerungen in der „Grünen Mulde“ bei Zangenberg

Wochenlange Trockenlegung eines Pachtgewässers in Wetterzeube (ab Januar 2022)



Landesanglerverband Sachsen-Anhalt e.V.  
**Angelgewässer**  
Bezeichnung: Elsterfloßgraben  
GW-Nummer: 11-482-05  
Betreut: [www.zeitler-angelfischereiverein.de](http://www.zeitler-angelfischereiverein.de)

# Problemfall 2: Durchgängige Wasserführung von Süd nach Nord

## Problem 2e

**Jahrelange Trockenlegung eines technischen Denkmals des Wasserbaus, der Wasserwirtschaft, des Vermessungswesens, der Salinengeschichte und des Transportwesens bis zu Tagebaurand Profen.**



**Abschnitte am Herrmannschacht Zeitz und bei Zangenberg/Aue-Aylsdorf, begeh- und sichtbar gehalten durch ehrenamtliche Floßgrabenmeister und Arbeitsfördermaßnahmen.**

## Politischen Willen entwickeln für folgende Aspekte:

- Elsterfloßgrabensystem im Gewässerkonzept der drei Länder fest integrieren, Anerkennung als wichtiger Ökosystemdienstleister in Thüringen, Sachsen-Anhalt und Sachsen, Erhalt des Status als Gewässer 1. Ordnung in den anerkannten Abschnitten in Sachsen-Anhalt und Sachsen.
- Elsterfloßgrabensystem stets ganzheitlich betrachten und dennoch Revitalisierungskonzept abschnittsweise umsetzen.
- Sichtbare mit vorerst unsichtbaren/unscheinbaren Erfolgen verknüpfen: Verbesserung der Gewässerökologie, Verbesserung des Wassermanagements im lokalen und regionalen Verbund, Maßnahmen einleiten, um Wasser in der Fläche zu halten.

# Die Lösungsvorschläge

Die Politikerinnen und Politiker aller Ebenen aktiv einbeziehen! Es ist keine Angelegenheit nur für Verwaltungshandeln.



Wassergesetz des Landes Sachsen-Anhalt wird novelliert, erster Entwurf soll im 2. Quartal 2023 in den Landtag eingebracht werden.

## #WASSERMANAGEMENT

Der Paradigmenwechsel von der Wasserableitung hin zum Rückhalt in der Fläche muss fest in den Blick genommen werden.



**Einladung zur Podiumsdiskussion**  
zum regionalen Wassermanagement

---

**BLICKWINKEL WASSER**

**Veranstaltung**  
**Montag | 27. März 2023 | 18.00 Uhr**  
Hotel-Restaurant Schöne Aussicht,  
Naumburger Landstraße 1, 06667 Weißenfels

Diskutieren Sie mit uns über aktuelle Themen der Landespolitik.

ARBEITSGRUPPE  
WISSENSCHAFT, ENERGIE,  
KLIMASCHUTZ UND  
UMWELT

[www.cdufraktion.de](http://www.cdufraktion.de)

**unesco**

**Flößerei**

Immaterielles Kulturerbe der Menschheit

# Die Lösungsvorschläge



**Auch wir bleiben am Ball.**

**Die Ideen werden nicht verworfen, nur weil sie unmöglich erscheinen.**

unesco

Flößerei

Immaterielles Kulturerbe der Menschheit

Elsterfloßgraben =

Denkmalroute + Naturschutzpfad + Erholungsweg



Flößerei ist von der UNESCO als „Immaterielles Kulturerbe der Menschheit“ anerkannt



Ein 435 Jahre existierendes Biotop bzw. Ökodieleister darf nicht verschwinden!

Neuen Lebensraum erschließen für Flora und Fauna:  
Bachforelle, Elritze, Schmerle, Libellen, Eisvogel, Feuersalamander, Kammmolch  
Rippenfarn, Wald-Geißbart, Türkenbund, Keulenbärlapp

Höhere Lebensqualität durch Wohnen am Wasser

Netzwerk der touristischen Anlaufpunkte der Region knüpfen Rad- und Wanderwege in der Region verbinden über Flößerweg

Faszination „Wasser“ erleben und fühlen, Wasser als Energiespender



unesco

Flößerei

Immaterielles Kulturerbe der Menschheit

Immaterielles Kulturerbe  
Wissen. Können. Weitergeben.

Eintrag im Bundesweiten Verzeichnis  
Flößerei



United Nations  
Educational, Scientific and  
Cultural Organization



Intangible  
Cultural  
Heritage



DER HISTORISCHE ELSTERFLOßGRABEN



Halle  
Holzplatz und Saline-Museum Halle?

Leipzig  
Floßplatz Leipzig?

Bad Dürrenberg  
Borlach-Museum

Bad Dürrenberg  
Floßplatz Bad Dürrenberg

Mühle Kötzschau  
Floßplatz Mühle Kötzschau

Nempitz  
Floßplatz Nempitz

Lützen  
Schlossmuseum Lützen

Großgörschen  
Dorfmuseum Großgörschen

Lützen  
Floßplatz Pegau-Lützen?

Pegau  
Seegeler Heil- und Wunderbrunnen?

Pegau  
Stadtmuseum Pegau?

2035  
ZEITZ

Zeitz  
Floßplatz Zeitz?

Aue-Aylsdorf  
Heimatstube Aue-Aylsdorf

Salsitz  
Neuhaus Salsitz?

Schkauditz  
Floßplatz Schkauditz

Crossen  
Floßplatz Crossen

- Legende
- Elsterfloßgraben
  - - - nicht mehr vorhandene Floßgrabenabschnitte
  - - - neu entstandene Floßgrabenabschnitte

Quelle: Buch „Der Elsterfloßgraben“  
Grafik: MZ Satz GmbH

„Akteurs-Orte  
Flößerei“

Alleinstellungsmerkmal  
im mitteldeutschen  
Raum!

IGEK VG Droyßiger- Zeitzer Forst

ILEK Crossen

Legende:

- Grün: vorhandene Denkmalorte
- Gelb: geplante Denkmalorte (IGEK, ILEK)
- Hellblau: künftige Denkmalorte



unesco

Flößerei

Immaterielles Kulturerbe der Menschheit

# Die Lösungsvorschläge

## Engagement vor Ort



Bad Dürrenberg | 19.04. – 13.10. 2024  
Landesgartenschau



Immaterielles Kulturerbe  
Wissen. Können. Weitergeben.

Eintrag im Bundesweiten Verzeichnis

Bad Dürrenberger Brunnenfest



Historischer Elsterfloßgraben

### Die Holzversorgung über die Saale und Weißelsterflöße



**Sicherstellung der Salzversorgung für Kursachsen**  
Der erste Floßholz-Kontrakt zwischen Kursachsen und der Stadt Halle wurde am 17.12.1582 abgeschlossen:  
Laufzeit: 1583-1589, jährlich 8.000 Klafter hartes und weiches Holz  
Lieferung und Aufsetzen auf dem Holzplatz erfolgt durch Kursachsen, danach Übergabe an Stadt

Floßplatz Dürrenberg



Flößerei – als Immaterielles Kulturerbe der Menschheit von der UNESCO anerkannt.



Saline zu Dürrenberg

unesco

Flößerei

Immaterielles Kulturerbe der Menschheit

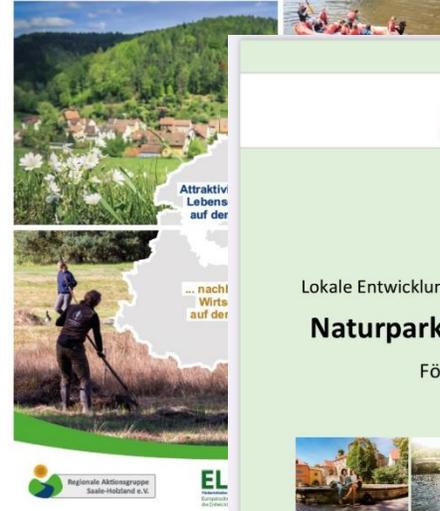
# Die Lösungsvorschläge



## LEADER/CLLD 2021-2027 für die touristischen Entwicklung

Die Regionale Entwicklungsstrategie 2023-27/29

Saale-Holzland *aktiv*  
gemeinsam & nachhaltig



LAG Lokale Aktionsgruppe  
Naturpark Saale-Unstrut-Triasland

Lokale Entwicklungsstrategie für das LEADER/CLLD-Gebiet  
**Naturpark Saale-Unstrut-Triasland**  
Förderperiode 2021-2027



Stand  
19.07.2022

LAG Lokale Aktionsgruppe  
Montanregion Sachsen-Anhalt Süd

Lokale Entwicklungsstrategie  
für das LEADER/CLLD-Gebiet



**Montanregion Sachsen-Anhalt Süd**  
Förderperiode 2021-2027

Fassung  
18.07.2022



**SÜDRAUM LEIPZIG**  
lebenswert - innovativ



Lokale  
AktionsGruppe  
Südraum Leipzig e.V.



**Aktuelles  
LEADER  
FÖRDERUNG  
PROJEKTE  
WIR ÜBER UNS  
SERVICE  
KONTAKT  
IMPRESSUM  
DATENSCHUTZ**

LEADER/ CLLD 2021-2027



Lokale Entwicklungsstrategie der Lokalen Aktionsgruppe

Saale-Elster-Geiseltalsee

„Vielfalt in einem starken Miteinander“

Juli 2022



**5 Zuständigkeiten  
machen es nicht leichter.  
Aber es geht...  
wenn man will.**



**unesco**

**Flößerei**

Immaterielles Kulturerbe der Menschheit

## Die Perspektiven



**„Keen´ Wosser unner´m Scheit!“**

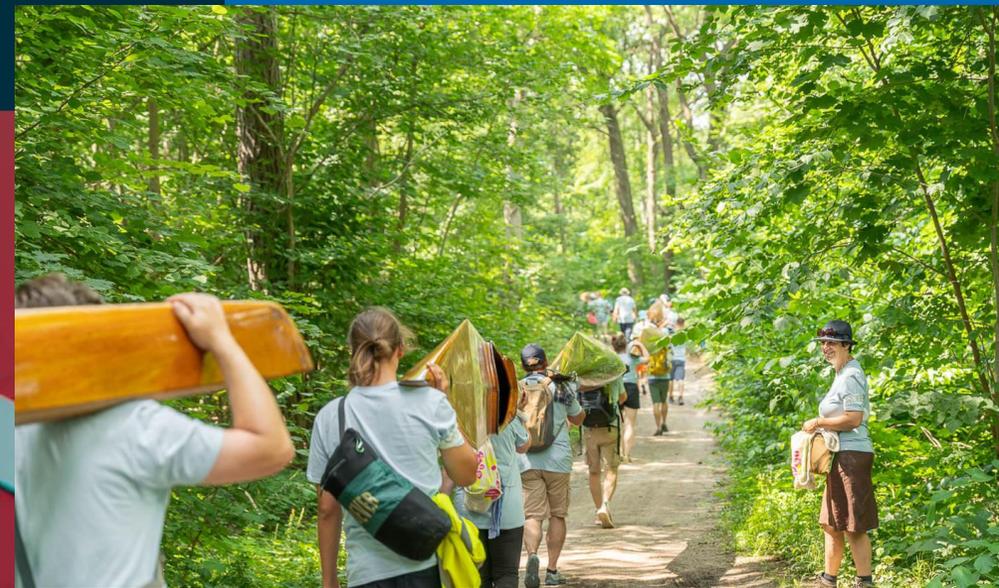
**versus**

**„Imm´r ä weng Wosser unner´m Scheit!“**



keine  
Handbreit  
Wasser

Ein interkulturelles Projekt zum Thema Wasserknappheit



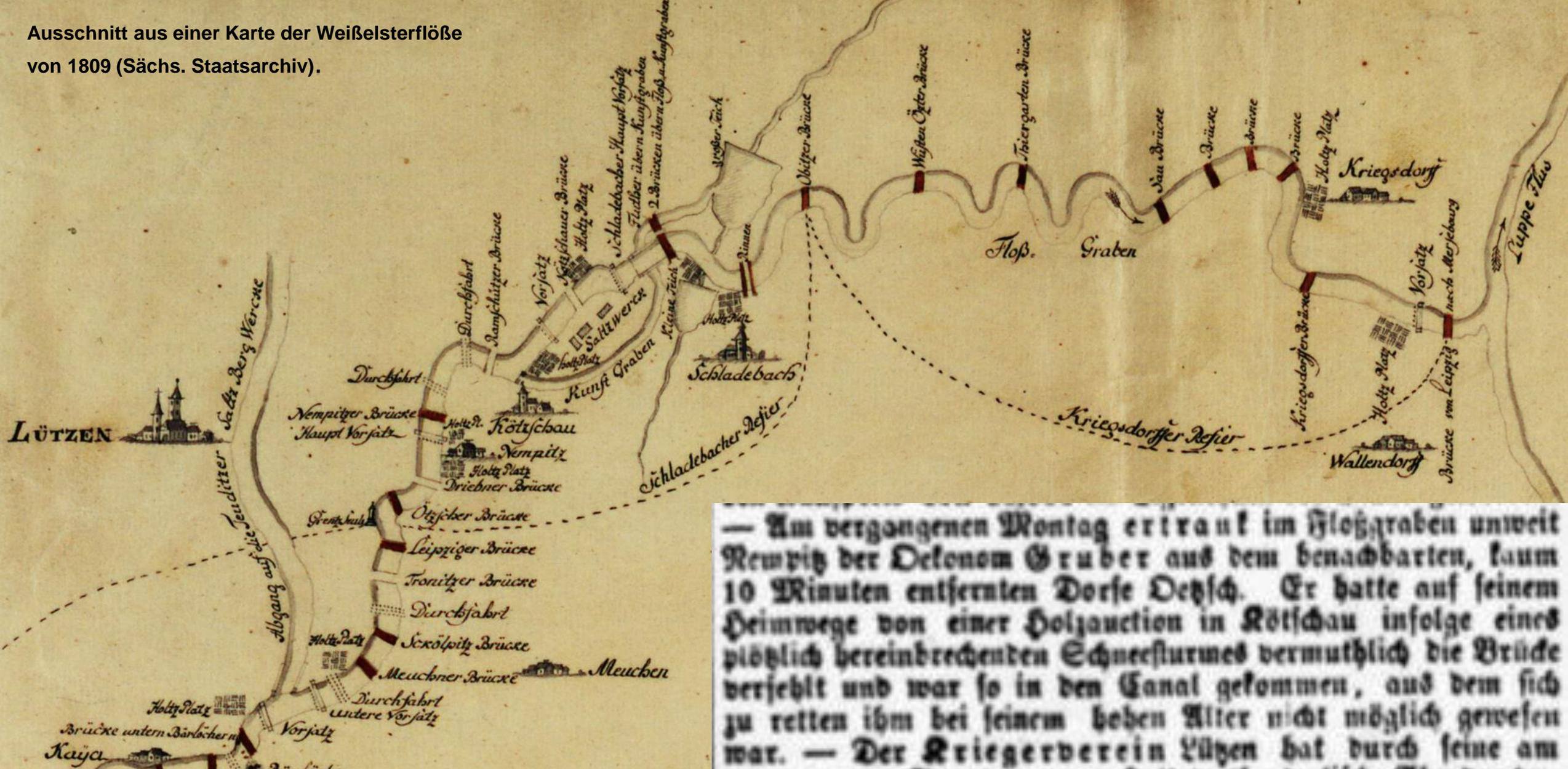
## Das Projekt

Die Grundwasservorräte der Erde sind endlich. In vielen Regionen der Welt sinken die nutzbaren Wasserreservoirs. Die Folgen für die Menschen weltweit sind dramatisch.

Ein interkulturelles Kunstprojekt hat auf die weltweit sinkenden Grundwasserspiegel aufmerksam gemacht: Unter dem Titel „Keine Handbreit Wasser“ wurden 100 historische Holz-Paddelboote über den Huy getragen und in einer Ausstellung gezeigt.

Im Rahmen dieser Ausstellung, die am 29. August eröffnet und bis Oktober 2021 in Huy-Neinstedt zu sehen war, wurden mehrere Podiumsgespräche veranstaltet. Landwirte, Naturschützer und Ökologen diskutierten auf diesen Veranstaltungen das Thema Wasserknappheit in der Welt und deren Folgen. Die Themen, Ideen und daraus resultierende Anregungen und Arbeiten bildeten die Grundlage für die Ausstellung in der Scheune, die laufend ergänzt und erweitert wurde.

Ausschnitt aus einer Karte der Weißelsterflöße von 1809 (Sächs. Staatsarchiv).



— Am vergangenen Montag erkrank im Flossgraben unweit Rempitz der Deconom Gruber aus dem benachbarten, kaum 10 Minuten entfernten Dorfe Dersch. Er hatte auf seinem Heimwege von einer Holzauktion in Röttschau infolge eines plötzlich hereinbrechenden Schneesturmes vermuthlich die Brücke verfehlt und war so in den Canal gekommen, aus dem sich zu retten ihm bei seinem hohen Alter nicht möglich gewesen war. — Der Kriegerverein Lützen hat durch seine am

Notiz im Leipziger Tageblatt & Anzeiger Nr. 33 vom 02. Februar 1884, der ein Samstag war.

unesco

Flößerei

Immaterielles Kulturerbe der Menschheit



Danke für die Aufmerksamkeit

und den Spruch der Scheitholzflößer unserer Region mit auf dem Weg:

„Imm‘r ä weng Wosser unner‘m Scheit!“

